

**Typenbezeichnung**  
**Fahrgestell** 135 AS  
**Motor** 135 B. 000

**Motor**  
 Zylinderzahl 6 in V (65°)  
 Bohrung 86 mm  
 Hub 57 mm  
 Gesamthubraum 1987 cm<sup>3</sup>  
 Verdichtungsverh. 9,0  
 Höchstleist. DIN 160 PS  
 Höchstleist.-Drehzahl 7200 U/min  
 Drehmoment max. DIN 17,0 mkg  
 Entsprech. Drehzahl 5700 U/min  
 Höchstgeschwindigkeit ca. 210 km/h  
 Baujahr ab 1967

**Hauptlagerzapfen**  
 normal 62,961 – 62,979  
 1. Maß  
 2. Maß  
 3. Maß  
 4. Maß

**Hauptlagerschalen**  
 normal 1,829 – 1,835  
 1. Maß  
 2. Maß  
 3. Maß  
 4. Maß

**Pleuellagerzapfen**  
 normal 43,619 – 43,637  
 1. Maß  
 2. Maß  
 3. Maß  
 4. Maß

**Pleuellagerschalen**  
 normal 1,712 – 1,718  
 1. Maß  
 2. Maß  
 3. Maß  
 4. Maß

**Hauptlagergrundbohrung** 66,675 – 66,688

**Pleuellagergrundbohrung** 47,128 – 47,142

**Kurbelwellenradien**  
 Hauptlager r =  
 Pleuellager r =

**Einbauspiele**  
 Kolben 0,160 – 0,180  
 Hauptlager 0,026 – 0,069  
 Pleuellager 0,055 – 0,099

**Steuerzeiten**  
 Einl. ö. v. o. T. 40°  
 Einl. s. n. u. T. 52°  
 Ausl. ö. v. u. T. 53°  
 Ausl. s. n. o. T. 31°

**Betriebsspiel bei kaltem Motor**  
 E 0,22 – 0,27  
 A 0,42 – 0,47  
 Ventilspiel z. Prüfen der Steuerzeiten  
 E 0,50  
 A 0,50

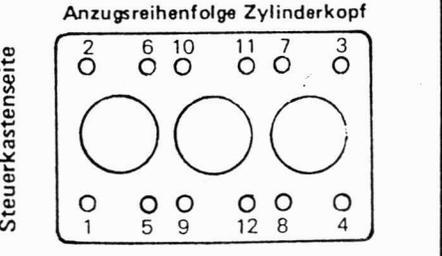
**Nockenwellenhub**  
 E  
 A  
 Theoret. Ventilhub (ohne Spiel)  
 E  
 A

**Zylinderkopfhöhe**  
 Zul. Schleifmaß bei normaler Kopfdicht. starker Kopfdicht.

**Ventilfedernhöhen äußere Feder**  
 Länge unbelastet 42,1 mm  
 Länge belastet 38,6 mm  
 entspr. Belastung 16,6 kg  
 Länge belastet 29,6 mm  
 entspr. Belastung 60,3 kg

**innere Feder**  
 Länge unbelastet 40,4 mm  
 Länge belastet 35,0 mm  
 entspr. Belastung 12,3 kg  
 Länge belastet 26 mm  
 entspr. Belastung 33,1 kg

**Anzugsmomente in mkg \*)**  
 Zylinderkopfschr. 7,5  
 Pleuellagerschr. 8,0  
 Hauptlagerschr. 10,0  
 Schwungsch'schr. 7,0  
 M.f.N'wellenlager 1,1  
 Schr.f.N'wellenrad 11,0  
 Schr.f.Riemensch.KW 15,0 – 16,0  
 M.f.Saugkrümmer 2,0



Steuerkastenseite

### Vergaser

**Vergaser Weber**  
 Typ 40 DCN 14  
 1. Kanal 2. Kanal  
 Lufttrichter 32 32  
 Zerstäuberrohr 4,50 4,50  
 Hauptdüse 1,30 1,30  
 Leerlaufdüse 0,55 0,55  
 Leerl.-Luftd.  
 Mischrohr  
 Luftkorrekturd. 1,80 1,80  
 Startdüse  
 Startluftdüse  
 Pumpendüse 0,40 0,40  
 Ablaßbohr.  
 Schw.nad.Vent. 1,75  
 Schwimmerst.\*\*\*) 47,5 ± 0,5 mm o.D.  
 Schwimmerhub 9 mm

**Vergaser Weber**  
 Typ 40 DCNF 3  
 1. Kanal 2. Kanal  
 Lufttrichter 32 32  
 Zerstäuberrohr 4,50 4,50  
 Hauptdüse 1,20 (1,25) 1,20 (1,25)  
 Leerlaufdüse 0,50 0,50  
 Leerl.-Luftd. 1,20 1,20  
 Mischrohr F 24 (F 22) F 24 (F 22)  
 Luftkorrekturd. 2,20 2,20  
 Startdüse F 7 / 0,80 F 7 / 0,80  
 Startluftdüse  
 Pumpendüse 0,40 0,40  
 Ablaßbohr. 0,40  
 Schw.nad.Vent. 1,75  
 Schwimmerst.\*\*\*) 50 ± 0,5 (48 ± 0,5)  
 Schw.-Gewicht  
 Förderm.d.Pumpe pro 20 Hübe. | 8 – 9 cm<sup>3</sup> | 8 – 9 cm<sup>3</sup>  
 ( ) = früher 40 DCNF

**Benzinpumpendruck** 0,22 kg/cm<sup>2</sup>

**Öldruck** 6 kg/cm<sup>2</sup>  
 b. Motor Drehz. 5000 U/min  
 b. Temp. Wasser 85° C  
 Öl 100° C

\*\*) gemessen mit der Lehre A 95 130

\*) Das Anziehen der Muttern bzw. Schrauben muß stufenweise erfolgen. Die Muttern und Schrauben müssen in trockenem und kaltem Zustand sein; es dürfen also weder die Gewinde noch die Auflageflächen geölt werden. Gleichzeitig ist darauf zu achten, daß die betreffenden Oberflächen (Basis des Schraubenkopfes, Halteplättchen usw.) vollkommen sauber sind.

### Kraftübertragung

#### Kupplung

Pedalleerweg	ca. 25 mm
Federlänge unbel.	Scheibenfeder-
Länge belastet	Kupplung
entspr. Belast.	
Drahtdurchm.	

#### Getriebe

##### Übersetzungen

1. Gang	3,095
2. Gang	1,825
3. Gang	1,351
4. Gang	1
5. Gang	0,871
R. Gang	2,889

#### Differential

Untersetzung	8 / 39
Zahnflankenspiel	0,10 – 0,15 mm
Rollmoment des Kegelrades	0,14 – 0,16 mkg
Gehäusevorspannung	0,10 – 0,12 mm
Rollmoment der Achswelle <sup>1)</sup>	6 – 9 mkg

#### Anzugsmomente in mkg

Mutter a. Kegelrad	15 – 25
Tellerradschr.	10,5
Schraub. z. Bef. d. Lagerdeckels	10,0

#### Bremsen

4-Rad Scheibenbremsen	
Innendurchm. der Trommel	
Höchstzulässiges Ausdrehmaß	—
Größter zulässiger Innendurchmesser	
Belagstärke <u>min.</u>	Spezial CG
Bremsflüssigkeit	
Scheibenstärke vorn	
hinten	
Mindeststärke n.d. Abschleifen vorn	
hinten	
Höchstzul. Seitenschlag	0,10 mm
Belagstärke <u>min</u>	3 mm

### Fahrgestell

#### Achismaße

Vorspur	2 – 4 mm
Sturz	1°30' ± 20'
Nachlauf	3° ± 20'
Radstand	2280 mm
Vorsp. d. Hinterr.	0
Belastung	2 Pers. + 20 kg
Einschl. $\nabla$ innen	33° ± 1°30'
Einschl. $\nabla$ außen	26°

#### Reifen

Reifendruck normal	185 HR – 14
vorn	1,7
hinten	1,8
Reifendruck bei voller Belastung	
vorn	
hinten	
Felgenreöße	14" x 6 1/2"
Wendekreis	10,7 m
Anzugsm. Radbolzen	9,0 mkg

### Betriebsmittelversorgung

#### Motorenöl

im Sommer	VS 40 (SAE 40)
im Winter	VS 30 (SAE 30)
Gesamtinh. bei Neufüllung	7,8 ltr.
Period. Öl w. mit Filter <sup>2)</sup>	6,75 ltr.

#### Getriebeöl

W90/M (M2C-28 B)

Füllmenge | 2,3 ltr.

#### Differentialöl

W90/DA (SAE 90EP)

Füllmenge | 3,3 ltr.

#### Kühlsystem

Gefrierschutz	11,5 ltr.
normal	Parafllu
Wasser	5,75
Gefriersch. b. – 25°	
Parafllu 11 b. – 35°	5,75

#### Kraftstoffbehälter

66 ltr.

### Elektrische Anlage

#### Zündzeiten vor o. T.

Anfangs-Vorzünd.	10°
Vorz. Fliehk.+Unterdr. <sup>3)</sup>	20° ± 2°
bei Drehzahl	2000 U/min
Vorz. Fliehk.+Unterdr. <sup>3)</sup>	26° ± 2°
bei Drehzahl	3000 U/min
Vorzünd. Fliehk.	34° ± 2°
bei Drehzahl	4400 U/min
Vorzünd. Fliehk.	40° ± 2°
bei Drehzahl	5500 U/min

#### Anf.-Vorzünd. in mm

a.d. Riemensch. | Markierung

#### Zündverteiler

Typenbezeichnung	S 125 A
Unterbrecherabst.	0,32 – 0,35
Schließwinkel in °	50° ± 2°
in %	83 % ± 2 %
Zündfolge	1 – 4 – 2 – 5 – 3 – 6

#### Zündkerzen Normal-Betr. Höchst-Leist

Marelli		CW 9 LP
Champion	N 6 Y	N 60 Y
Delco		
Bosch	W 280 T 30	W 300 T 30
Beru		

#### Elektrodenabstand in mm

	Dinoplex	Norm.Zünd.
Marelli	0,7 – 0,8	0,5 – 0,6
Champion	0,7 – 0,8	0,5 – 0,6
Delco		
Bosch	0,7 – 0,8	0,5 – 0,6
Beru		

#### Anlasser

Typ	E 100 – 1,5 / 12 var. 4
Durchm. d. neuen Kollektors <sup>4)</sup>	
Abdrehmaß	
Minstdurchm.	

#### Lichtmaschine

Typ	A 12M – 124/12/47 (Wechselstromlichtmaschine)
Max. Stromabgabe	ca. 58 A

#### Regler

RC 1 / 12 B

Regelspannung | 14,2 V ± 0,3 V

<sup>1)</sup> Bei der Messung des Rollmoments muß beachtet werden, daß eine Achswelle frei ist, wogegen die andere blockiert werden muß.

<sup>2)</sup> Bei diesen Angaben handelt es sich um ungefähre Werte, da verschiedene Faktoren, wie Kurbelwellenstellung, die einzufüllende Ölmenge verändern. Deshalb ist es notwendig, die eingefüllte Ölmenge nach kurzem Probelauf mit dem Ölmeßstab nachzuprüfen und gegebenenfalls Öl bis Maximalstand nachzufüllen.

<sup>3)</sup> Diese Werte können etwas schwanken; gemessen werden sie **im Stand ohne Belastung** des Motors.

<sup>4)</sup> Dieses Maß kann bei neuen Kollektoren schwanken, da die hier angegebenen Maße Mittelwerte darstellen. Weist der Kollektor eine größere Exzentrizität wie 0,01 mm auf, muß er abgedreht werden. Keine Schmirgelleinwand oder -papier verwenden.